

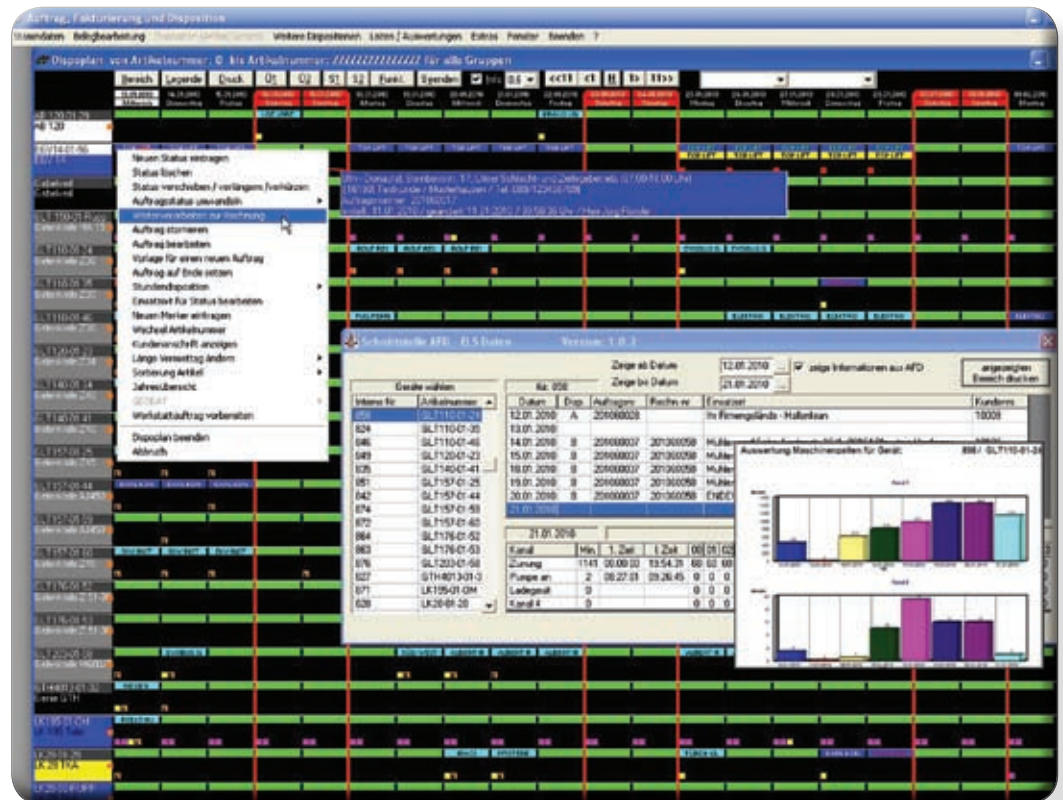
# Der Name ist Programm

Betrachtet man den rasenden Fortschritt in den Informationstechnologien und den Siegeszug der Smartphones, Tablets und Konsorten, die ständig nach Updates schreien, so ist klar: Fast überall läuft mittlerweile eine Software, und sei es nur im Hintergrund. Da wundert es einen fast schon, wenn nicht tagtäglich das Rad neu erfunden und eine neue Version aus der Taufe gehoben wird. Doch es gibt auch Refugien der Ruhe in diesem Mahlstrom an technischen Neuerungen. AFD von Haubold ist ein Beispiel dafür. Programmatische Neuerungen sind nicht zu erwarten, dafür läuft dieser elektronische Helfer einfach zu gut. „Es hat sich in den letzten Jahren als sehr vorteilhaft für Anwender und Entwickler erwiesen, dass das bestehende System in seiner Bedienung gleich bleibt. Alles andere ist dann irgendwann mit Schulungsaufwand der Anwender verbunden und bindet zu viele Ressourcen im Support“, skizziert Firmengründer und -inhaber Lutz Haubold die Lage. Es sind eher kleinere Funktionen, die auf Anregung der User eingefügt werden und so die Arbeit weiter erleichtern. Die sind dann in den halbjährlichen Updates enthalten.

## AFD Vermietersoftware

Die Vermietersoftware ist seit 15 Jahren in 16 europäischen Ländern und mit über 700 Installationen im Einsatz. Im Fokus standen dabei besonders die Anforderungen der Arbeitsbühnenvermietung und die einfache Bedienbarkeit. Kernstück von AFD ist der Dispositionsplan. Alle vermietbaren Maschinen, Geräte, Fahrzeuge usw. werden mit interner Nummer und Basisdaten

Gestatten, mein Name ist Programm: Was es Neues und Bewährtes an der Software-Front für Vermieter gibt, hat **Kran & Bühne** zusammengestellt.



Der Displan ist das Herzstück von AFD

erfasst. Die Disposition ist nicht nur tageweise, sondern bei Mehrfachvermietungen auch auf Stundenbasis untergliedert. Neben den Daten zur Vermietung sind im Dispositionsplan geplante Vorgänge wie Reparaturen, Überprüfungen und Transporte berücksichtigt. Die Daten des Dispositionsplans stehen für die Belegbearbeitung und Auswertungen permanent zur Verfügung. Auch anderweitige Belege wie Reparaturrechnungen oder Schadensdokumente kann man erstellen. Man kann auch Geräte Reparaturen und Wartungen oder Ersatzteildaten erfassen. Mittlerweile stehen natürlich auch diverse Schnittstellen für Aufzeichnung von Maschinennutzungszeiten,

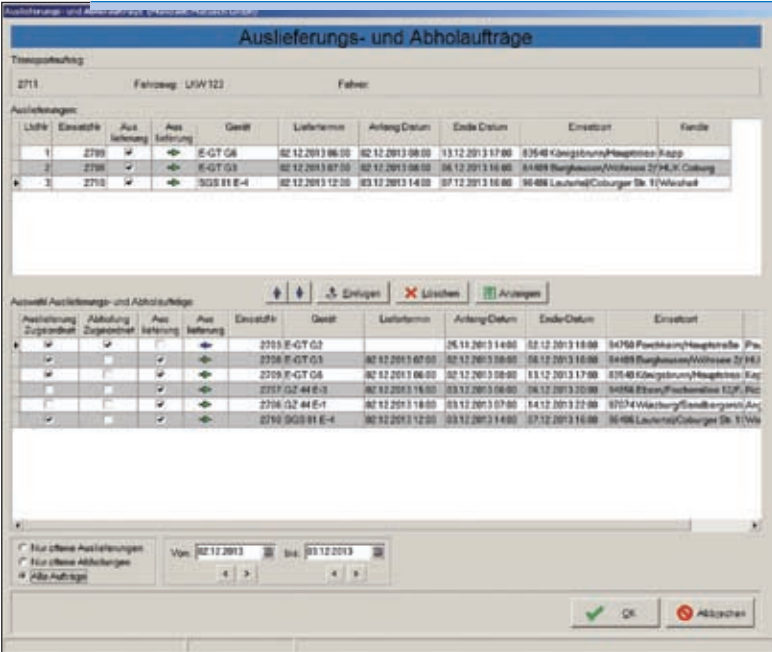
über Schnittstellen zur Finanzbuchhaltung und Schnittstellen zu Archivierungssystemen zur Verfügung.

Andernfalls kann man sich immer noch „seine“ Version zu rechtzimmern lassen: Solch eine Individualversion nutzen unter anderem AFI sowie Maltech in Österreich und die Maltech Schweiz AG. „AFD ist eine Software für die Arbeitsbühnenvermietung“, so Inhaber Lutz Haubold. „Der hohe Verbreitungsgrad der Software bestätigt, dass die AFD Entwicklung in die richtige Richtung geht.“

## E.P.O.S.

Noch ein paar Jahre länger am Markt ist E.P.O.S.: Seit nunmehr 20 Jahren entwickelt das auf die

Schwerlastbranche spezialisierte Softwarehaus Matusch aus Coburg das „Einsatz-, Planungs- und Organisations-System“ E.P.O.S. Die Software ermöglicht von der Angebotserstellung über die Planung und Ausführung der Aufträge bis hin zur Abrechnung einen standardisierten, transparenten Prozess, der konsequent auf derselben Datenbasis fußt. Komplexe Aufträge mit beliebigen Kombinationen aus Transport, Montage und Hebeleistungen können mit der Software exakt kalkuliert, abgewickelt, abgerechnet und kontrolliert werden. Für viele Anwender ist es ein wichtiges Ziel, die Papierflut im Unternehmen deutlich zu senken und die Abläufe zu digitalisieren. So gehen laut Christian Matusch mehr und ►►



So lassen sich mit E.P.O.S. Auslieferung und Abholung von Bühnen organisieren

« mehr Kunden dazu über, die Fahraufträge und Einsatzscheine aus Papier durch ihr digitales Pendant zu ersetzen – mit der E.P.O.S. Online-Applikation. Dabei wird der jeweilige Leistungsnachweis zum Beispiel direkt ans iPad des Fahrers übertragen. Der Kunde quittiert digital – genau wie beim

Paketdienst. Zusätzlich kann der Fahrer seine Arbeits- und Pausenzeiten erfassen, die dann in der Personalstundenverwaltung zur Verfügung stehen und direkt an Lohnabrechnungssysteme übergeben werden. Zudem wartet das Matusch-System mit einer Vielzahl von Schnittstellen

auf. Spezielle Funktionen für die Bühnenvermietung bieten neben der kompletten Abwicklung auch die Organisation von Auslieferung und Abholung der Bühnen. Aussagekräftige Statistiken geben laut Entwickler einen genauen Überblick über die Kosten und Erträge der eingesetzten Geräte. Ähnlich wie Haubold sagt Christian Matusch: „Die steigende Zahl von Neuinstallationen beziehungsweise Ablösungen bestätigen den richtigen Weg der Entwicklungstätigkeit und den Servicegedanken der Firma Matusch“, meint der Geschäftsführer und Initiator von E.P.O.S.

**D3 von Odysys**

Die Software D3 ist ein ERP-System (das steht für „Enterprise Resource Planning“, also Planung von Unternehmensressourcen) mit Branchenbezug für die Vermietung von Geräten mit und ohne Personal sowie



In D3 sind fehlende Personalressourcen jetzt direkt in der Disposition sichtbar

weitere Dienstleistungen im Bereich Fahrzeug-, Personal- und Schwertransport. D3 eignet sich besonders für größere Betriebe mit Niederlassungen und gleichzeitig unterschiedlichen Auftragsarten. Wie bei den anderen beiden Tools liegt der Schwerpunkt auf der Disposition. Die Möglichkeiten reichen von A wie Angebot über S wie Statistik bis W wie Werkstatt, zum Beispiel Wartungsintervalle. Hauptzielgruppen des Programms der Firma Odysys aus Murr sind Arbeitsbühnenvermieter, Bau- und Transportlogistik, Kranvermietung und -Disposition, Schwertransport und Turmdrehkrane. **K&B**

## Die bühnenreife Online-Lösung

DAMIT SIE NÄHER DRAN SIND

scombox ↔ scomview

Nur + und - anschließen und schon stehen bereit:

- ✓ Onlineübertragung mit Flatrate und Ortung
- ✓ Betriebsstunden für Abrechnung und Wartung
- ✓ Diebstahlschutz mit Verfolgungsmöglichkeit

- ✓ Batteriespannung und Ladezyklen anzeigen
- ✓ Motor läuft und Fahren erkennen
- ✓ Ausrichtung kontrollieren und Karambolagen erkennen

Teststellung anfordern!  
[info@dreyertimm.de](mailto:info@dreyertimm.de)  
[www.scombox.de](http://www.scombox.de)  
 Tel. 04265 / 9303-0

kompakt, robust, wasserdicht, mobiltauglich, keine externen Antennen, verdeckter Einbau möglich